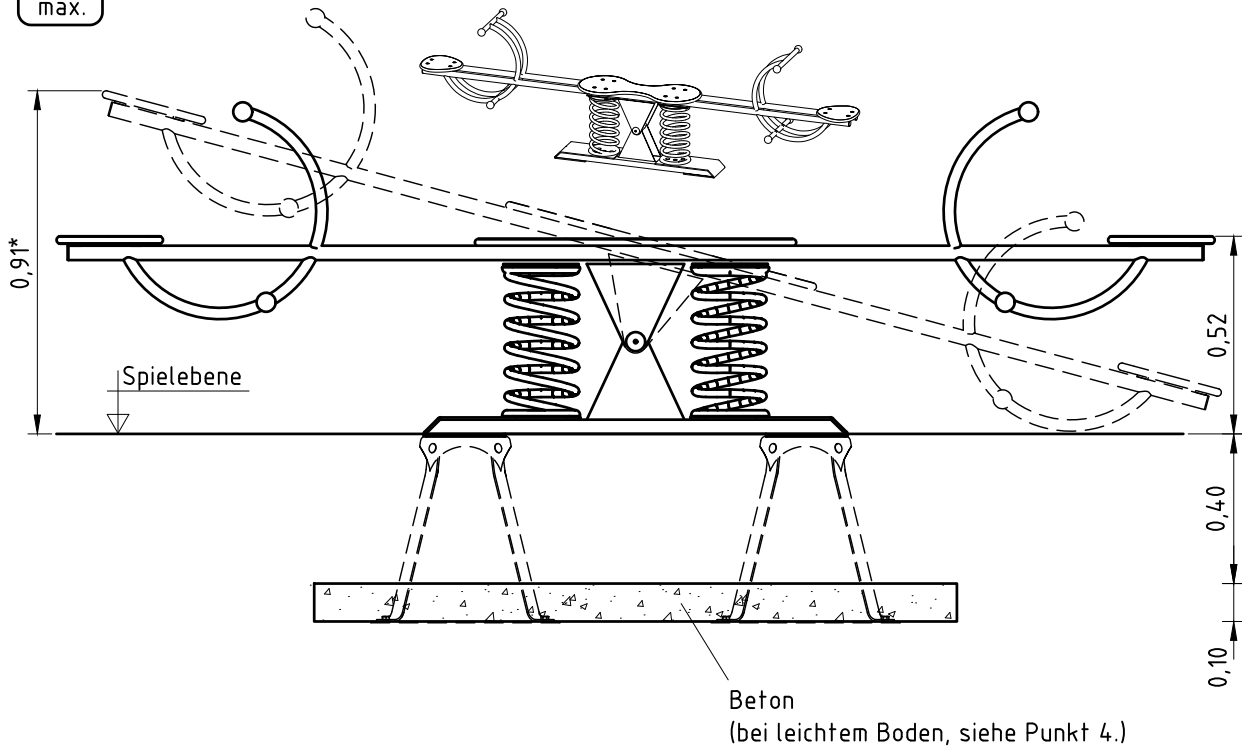


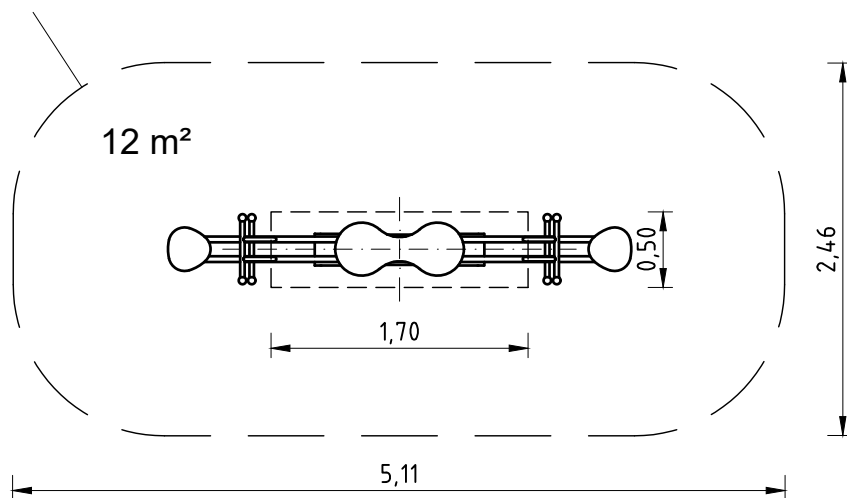


Maßangabe für die maximale freie Fallhöhe



Aufprallfläche
Fläche, die mit stoßdämpfendem Boden
zu bedecken ist

1:50



1. Gerätestandort unter Berücksichtigung der Aufprallfläche/des Fallraums festlegen.
2. Bodenaushub für Bodenanker nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Gerät mit Bodenanker in Bodenöffnung stellen und ausrichten.
4. Bei leichtem Boden (z.B. loses Schüttmaterial wie Rindenmulch, Holzschnitzel, Feinkies oder Sand) ist eine Überdeckung der Bodenplatten der Bodenanker mit einer 10 cm dicken Schicht Stampfbeton C20/25 in der angegebenen Größe erforderlich (siehe Draufsicht). Anschließend die verbleibende Öffnung bis zur Oberkante der Bodenanker wieder mit Erdaushub verfüllen und feststampfen.
5. Die Aufprallfläche rund um das Spielgerät muss ein angemessenes Maß an Stoßdämpfung aufweisen, das mindestens der freien Fallhöhe entspricht, stets jedoch mind. 600 mm beträgt (s. EN 1176-6).

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.